
Arbeitsmarkt: "Herbstblues hält Einzug"

29.11.19

Arbeitsmarkt: "Herbstblues hält Einzug"

Zu den Arbeitsmarkt-Zahlen für den November 2019 erklärt Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB):

„In einigen Bereichen des Arbeitsmarktes hat offenbar der Herbstblues Einzug gehalten. In Berlin ist die Arbeitslosigkeit den zweiten Monat in Folge im Vergleich zum Vorjahr leicht angestiegen. Dies trifft offenbar besonders die weniger qualifizierten Menschen. Die Unternehmen in der Hauptstadt suchen zugleich weiter gut ausgebildete Fachkräfte und schaffen neue Stellen. Das bedeutet, dass Ausbildung und Qualifizierung für die Firmen weiterhin ganz oben stehen. Junge Menschen und Beschäftigte müssen diese Themen angesichts des intensiven Strukturwandels fest im Blick behalten.

Brandenburg verzeichnete im November die niedrigste je gemessene Arbeitslosigkeit. Die Knappheit an gut ausgebildeten Arbeitnehmern ist hier weiterhin groß, zudem plagen sich viele Firmen mit Nachwuchssorgen. Das darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass es auch in Brandenburg Anzeichen für eine Abkühlung gibt. Die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung hat zwar den höchsten Wert seit 1998 erreicht, wächst aber nur noch leicht. Zudem gibt es Anzeichen, dass bei den Unternehmen die Kurzarbeit spürbar zunimmt. Auch die geringere Dynamik bei der Zeitarbeit deutet darauf hin, dass die Konjunkturschwäche anhält

-
- [Auf Xing teilen](#)
 - [Auf Facebook teilen](#)
 - [Auf X teilen](#)
 - [Auf LinkedIn teilen](#)

 - [Drucken](#)
 - [Als PDF speichern](#)

Arbeitsmarktbericht

November 2019

Beschäftigung und Arbeitsmarkt in Berlin und Brandenburg

[Download \(PDF, 480 KB\)](#)

Bericht der Arbeitsagentur

Monatsbericht

Regionaldirektion Berlin-Brandenburg

[Download \(PDF, 580 KB\)](#)

Ihre Ansprechpartner zum Thema Arbeitsmarkt

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:
+49 30 31005-101

Telefax:

+49 30 31005-160

E-Mail:

Schirp [at] allgemeiner-verband.de

[Download VCF](#)

Arbeitsmarktpolitik

Antonia

Petersen

Telefon:
+49 30 31005-124

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Petersen [at] allgemeiner-verband.de

[Download VCF](#)